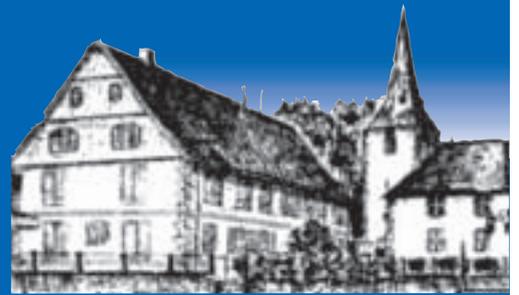


Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 41

Freitag, den 9. Februar 2018

Nummer 6

lädt ein zum

Crumbacher KAPPEN

 **CRUMBACHER**
CHOR *Nota bene oh la la!*

ABEND

in den Crumbacher Stuben

LIVE-MUSIK
MIT ERIKA & JÜRGEN
TANZ
NÄRRISCHE
VORTRÄGE

9. Feb. 2018

19.33 Uhr

Eintritt 4,- €





Wichtige Rufnummern

Vorwahl von Fränkisch-Crumbach und Reichelsheim ..	(06164)
Polizei	110
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr	516792
stv. Gemeindebrandinspektor	
Michael Treusch	016095940040
Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24	2566
DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16	501 487
Gemeindeverwaltung	
Öffnungszeiten:	
Montag und Dienstag	7:30 - 12 Uhr
Donnerstag	7:30 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Freitag	7:30 - 13 Uhr
E-Mail:	gemeinde@fraenkisch-crumbach.de
Internet:	www.fraenkisch-crumbach.de
Telefax	9303-93
Frau Seidel, Zentrale / Vorzimmer Bürgermeister	9303-0
seidel@fraenkisch-crumbach.de	
Frau Heß, Müll- u. Gewerbeangelegenheiten	9303-20
hess@fraenkisch-crumbach.de	
Herr Vierheller, Bauamt	9303-30
vierheller@fraenkisch-crumbach.de	
Frau Weißensteiner	
b.weissensteiner@fraenkisch-crumbach.de	
Einwohnermeldeamt / Standesamt	9303-40
Herr Maul, Gemeindekasse	9303-50
maul@fraenkisch-crumbach.de	
Frau Winter, Sozialamt	9303-60
winter@fraenkisch-crumbach.de	
Frau Kowarsch, Ordnungsamt	9303-70
kowarsch@fraenkisch-crumbach.de	
Frau Reining, Passamt	9303-80
reining@fraenkisch-crumbach.de	
Frau Fuhrmann, Finanzverwaltung	9303-90
fuhrmann@fraenkisch-crumbach.de	
Schwimmbad	1590
Bauhof Michael Treusch	0160 / 66 75 41 4
bauhof@fraenkisch-crumbach.de	
Wasserversorgung/Rohrbrüche:	
Philipp Dörr / Oliver Schnatz	0160 / 66 74 41 9
Revierförsterei Fränkisch-Crumbach	
Andreas Ott, Reichelsheim	51 52 68 5
Bezirks-Schornsteinfegermeister	
Friedhelm Günther	06254/37160
Störungsstelle Strom und Gas	0800/701-8040
Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme	
(kostenlos)	0800/9600100
Sarolta-Kindergarten	2446
Jugendpflegerin Irene Witte	01738460721
witte@fraenkisch-crumbach.de	
“Bücherkiste” im Rathaus	515188
Rodensteinschule	
Betreute Grundschule	911516
Ärzte	
Dr. Wagner / Dr. Seibold, Fränkisch-Crumbach	2209
Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach	06161/2025
Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach	2489
Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach	2059
Stillgruppe, Stillberatung	3438
Frauenhaus Erbach	
Zuflucht Beratung Begleitung	
für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen	06062/56 46

Beratungs- und Interventionsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.30 – 11.30 Uhr in der Mary Anne Kübel Stiftung, Alter Weg 18 in Reichelsheim Beratung Information Kontakt

06062/26 68 74

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

0800/116016

Krankenhäuser

Kreis Krankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20

06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach

06062/798000

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach

1451

Gingko-Apotheke, Brensbach

06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim

1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim

3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach

1418

Landratsamt Erbach

06062/70-0

Finanzamt Michelstadt

06061/780

Amtsgericht Michelstadt

06061/708-0

Arbeitsamt Erbach

06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse

06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal

06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach

2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim

1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach

06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach .

06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag

7.30 - 16.00 Uhr

Freitag

7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat

9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag

7.30 - 16.00 Uhr

Freitag

7.30 - 14.30 Uhr

Samstag

8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg, Fr.-Crumbach

Öffnungszeiten

Samstags

10.00 - 12.00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim:**

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreis Krankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

10./11. Februar 2018

Tierarztpraxis Petra Keil, Gadernheim, Nibelungenstr. 737, Tel. 06254 / 943464.

Apotheken

Sa. 10.02.2018

Hirsch Apotheke, Tel.: 06061/706300, Wiesenweg 4, 64720 Michelstadt, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Rodenstein Apotheke, Tel.: 06251/61927, Rodensteinstr. 7, 64625 Bensheim, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

So. 11.02.2018

Stern Apotheke, Tel.: 06061/2143, Erbacher Str. 49, 64720 Michelstadt, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Delphin Apotheke, Tel.: 06078/9307620, Marie-Curie-Straße 1-3, 64823 Groß-Umstadt, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Ring Apotheke, Tel.: 06257/84366, Am Grundweg 10, 64342 Seeheim-Jugenheim, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 12.02.2018

Linden Apotheke, Tel.: 06163/1771, Pestalozzistr. 18, 64739 Höchst, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt, Tel.: 06253/5016, Heppenheimer Str. 13, 64658 Fürth, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 13.02.2018

Engel Apotheke, Tel.: 06163/3430, Erbacher Str. 21, 64739 Höchst, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Johannis Apotheke oHG, Tel.: 06253/23283, Heppenheimer Str. 26, 64658 Fürth, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 14.02.2018

Neue Schloss-Apotheke, Tel.: 06063/9517560, Bahnhofstraße 54, 64732 Bad König, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Nibelungen Apotheke, Tel.: 06253/23145, Hauptstraße 5, 64658 Fürth, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 15.02.2018

Ginkgo Apotheke, Tel.: 06161/566, Heidelberger Str. 38, 64395 Brensbach, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Brunnen Apotheke, Tel.: 06063/912318, Elisabethenstr. 11, 64732 Bad König, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 16.02.2018

Apotheke am Markt, Tel.: 06154/2164, Darmstädter Str. 60-64, 64372 Ober-Ramstadt, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Hirsch Apotheke, Tel.: 06061/706300, Wiesenweg 4, 64720 Michelstadt, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Zahnärzte

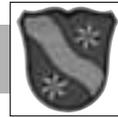
Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.

Getan haben wir das bereits mit drei aufwändigen und ausverkauften Sitzungen, jeweils mit mehrstündigem Programm, toller Dekoration und phantasievoll gestalteten Kostümen komplett aus den eigenen Reihen der TV-Fastnachtsabteilung gestaltet. Das wird gerade auch von unseren auswärtigen Gästen neidlos anerkannt, dass Crumbach (auch) hier was drauf hat. Eigentlich schade, dass für die kleinen und großen Aktiven nach ein, zwei Auftritten, für die sie monatelang geprobt haben, schon wieder alles vorbei ist. Aber Karneval und Aschermittwoch gehören nun mal zusammen, und die nächste Crumbacher Fastnacht kommt bestimmt.

Eric Engels

Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

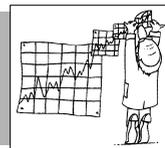
Rathaus und Bauhof bleiben geschlossen

Am Fastnachtsdienstag, dem 13.02.2018, bleiben das Rathaus und der Bauhof geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

DER GEMEINDEVORSTAND

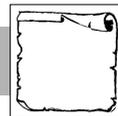
Eric Engels, Bürgermeister



Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt

Geburt

02.02.2018 Lif Marie Steiger, Tochter von Stefan und Jeanette Steiger, geb. Arras, Am Hexenberg 24



Spruch der Woche

*Die Welt macht dem Menschen Platz,
der weiß, wohin er geht.
Ralph Waldo Emerson*



Wir gratulieren

Geburtstage

12.02. Kätha Pleyer Hagenstraße 3 80 Jahre
12.02. Charlotte Winter Darmstädter Straße 51 80 Jahre

**Familien
ANZEIGEN**
sind nicht teuer und erreichen eine hohe Leserschaft
www.wittich.de

**Vorwort des
Bürgermeisters**

Liebe Crumbacher,

Kappenabend, Partysitzung, Schubbe, Kinderfasching, Kräpkelkaffee - wer an Fastnacht in Crumbach etwas unternehmen will, hat die breite Auswahl. Das passt so, denn schließlich müssen wir unser Umland in karnevalistischer Hinsicht ja mitversorgen.



Informationen aus der Kinder- und Jugendförderung

Die nächste Veranstaltung der Jugendpflege Fränkisch-Crumbach:

Kinderkino im Februar

Am Rosenmontag wird der Jugendraum wieder zum Kino. Für alle, die an diesem Tag keine Lust auf Karneval und Fasching haben, gibt es einen spannenden Film:

Sammy ist acht Jahre alt und hängt sehr an seinem Hamster, den er von seinem Vater bekommen hat. Raffi ist auch ein ganz besonderer Hamster: In seinem Käfig kann er Tore schießen, wie ein Profi. Doch dann wird er krank und muss operiert werden. Nach der OP geschieht das Unfassbare: Raffi wird entführt! Sammy macht sich auf eine abenteuerliche Suche durch Hamburg. Wird er Raffi finden? Ein Hamsterkrimi für kleine und große Zuschauer.

Am Montag, dem 12. Februar, ab 16:00 Uhr geht's los. Wo? Im Jugendraum der Gemeinde, Rodensteiner Str. 8 (Rathaushof). Der Eintritt ist frei. Spenden werden jedoch gerne angenommen.

Offener Jugendtreff

Der Offene Jugendtreff im Jugendraum der Gemeinde, Rodensteiner Str. 8 (Rathaushof) ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag: 15:30 bis 18:30 (für alle ab 10 Jahren)

Achtung: am nächsten Montag (12.02.2018) ist wieder Kinder-FilmTreff im Jugendraum!!

und **Donnerstag:** 16:00 bis 19:00 Uhr (für alle ab 12 Jahren)

Der Offene Jugendtreff ist ein Angebot der Jugendpflegerin Irene Witte. Es gibt hier keine festen Gruppen, keine Anmeldung, keine Zwänge und nur wenige Regeln.

Das entspannte Zusammensein mit Gleichaltrigen steht im Vordergrund! Euch stehen Kicker, Billardtisch, Dartscheibe, Musik, gemütliche Sofas und Sessel zur Verfügung. Auch Spiele, Matschen, Knete, Bälle usw. stehen für Eure Kreativität bereit.

Kommt vorbei und habt Spaß mit den anderen! Ich freu mich auf EUCH!

Irene Witte (Jugendpflegerin)

Kontakt: 0173- 84 60 721 (auch über WhatsApp)

oder per Mail: witte@fraenkisch-crumbach.de



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Wichtige Mitteilung für landwirtschaftliche Betriebe

(Informationsveranstaltungen zur Agrarförderung 2018)

Die Abteilung Landwirtschaftliche Förderung beim Landrat des Odenwaldkreises teilt folgendes mit:

Am Donnerstag, 8. Mrz. 2018, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ in Bad König/Zell eine Informationsveranstaltung zum Thema „Aktuelles zur Agrarförderung 2018“ für Landwirte aus der Unterzent und aus Brombachtal statt.

Eine zweite Informationsveranstaltung zum Thema „Aktuelles zur Agrarförderung 2018“ findet am Dienstag, 13. Mrz. 2018, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zum Ross“ in Mossautal/Ober-Mossau für Landwirte aus der Oberzent, dem Gersprenztal und aus Mossautal statt.

Folgende Themen stehen auf der Tagesordnung:

- Aktuelles zur Agrarförderung 2018, - Antrags-Software HELENA, - häufig gestellte Fragen zur Nährstoffbilanz, - Fördermöglichkeiten für Gülle-Behälter.“

Natur gefällt umso besser, je wilder sie ist

Fast jeder zweite Deutsche wünscht sich mehr Wildnis in Deutschland, das zeigte eine Studie zum Naturbewusstsein, durchgeführt vom Bundesamt für Naturschutz, bereits vor Jahren. Demnach gaben sogar 65 % der Befragten an, dass ihnen Natur umso besser gefällt, je wilder sie ist. Mit „Wildnis“ werden vor allem positiv besetzte Begriffe wie „rein“, „echt“ und „unverfälscht“ verbunden. In der aktuellen Studie zum Naturbewusstsein vom Bundesamt für Naturschutz geben 94 Prozent der Befragten an, dass die Natur zu einem guten Leben dazu gehört, dass es ihnen bei der Erziehung ihrer Kinder wichtig ist oder wäre, diesen die Natur nahe zu bringen, dass es sie glücklich macht, in der Natur zu sein.

Dann liegt es doch nahe auch ein bisschen mehr Wildnis zu wagen, - bezogen auf das private Wohnumfeld, den Garten und darüber hinaus. **Weitere Infos auch unter <https://www.hessen-nachhaltig.de/de/kampagne-wildes-hessen.html>**



Schritte zum Naturgarten - Leben wieder leben lassen.

Foto: Karl Heinz Niehus

Der wilde Garten

Herr Krause von der Nachbarfirma
schimpft über'n Zaun die Tante Irma,
weil rund um's alte gelbe Haus,
zu sehen sei so mancher Graus,
weil Gras und Busch zu wild gedeih'n,
und gar zu laut die Vögel schrei'n.
Sie soll - so möcht' er - Raupen, Kröten
und all die andern Tiere töten.
„Die Ordnung herrscht in meinem Garten,
das kann ich auch von euch erwarten“,
zeigt Krause dann auf seinen Rasen:
„Hier gibt es keine wilden Hasen,
kein Unkraut wächst, nur am Rand 'ne Kiefer,
hier findet man kein Ungeziefer.“
Doch Tante Irma sagt kein Wort.
Ihr Garten ist der richt'ge Ort
für all die freien wilden Spiele,
und Kinder kommen täglich viele,
von nah und fern, vom Nachbarhause
darunter auch der Bub von Krause.
(aus der Kinderfibel „Unsere Natur“)

Umweltberatung des Abwasserverbandes Obere Gersprenz Ezyer
Straße 5, 64395 Brensbach (06161-80934 Fax: 06161-80931 Email:
umweltberatung@av-oberegersprenz.de www.av-oberegersprenz.de



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Wochenplan 09. bis 18. Februar 2018

Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr	09. Februar Kirchenchor
Sonntag, 10.00 Uhr	11. Februar Gottesdienst mit Taufgelegenheit (Pfarrer Thomas Worch) <i>Im Anschluss an den Gottesdienst ist im Ev. Gemeindehaus die Ausstellung „Menschen“ von Ulla Trautmann geöffnet</i>
Mittwoch, 14.00 – 20.00 Uhr	14. Februar Einzelunterricht Posaunenchor
Donnerstag, 14.00 – 16.00 Uhr 18.30 – 19.30 Uhr 20.00 – 22.00 Uhr	15. Februar Impulse-Gruppe Jugend Posaunenchor Posaunenchor
Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr	16. Februar Kirchenchor
Sonntag, 10.00 Uhr	18. Februar Gottesdienst für Klein & Groß mit Taufe (Pfarrerinnen Nina Nicklas-Bergmann) anschließend Kirchenkaffee im Ev. Gemeindehaus <i>Im Anschluss an den Gottesdienst ist im Ev. Gemeindehaus die Ausstellung „Menschen“ von Ulla Trautmann geöffnet</i>

Die Gemeindegemeinschaft ist **dienstags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr** im Pfarrbüro

(Telefon 06164 – 2253) oder per E-Mail über ev.kirchengemeinde.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de zu erreichen.

Pfarrer Thomas Worch erreichen Sie im Pfarramt (Telefon 06164 – 500 999 3).

Ein Anrufbeantworter nimmt Ihren Anruf entgegen, wenn Pfarrer Worch unterwegs ist.

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin.

Die EMail-Adresse von Pfarrer Worch ist:

thomas.worch.kgm.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de

Besuchen Sie uns auch im Internet. Sie finden uns unter

www.kirche-fraenkisch-crumbach.de.

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pater Jozef Koscielny Tel.: 06164/1399 oder 0170/439 6690

Pfarrbüro i. Reichelsheim, Brigitte Hörnlein Tel.: 06164/1399

PGR-Vorsitzende Gabriele Laurentzsch Tel.: 06164/911668

Stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Werner Grimm

Tel.: 06164/4795

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Reichelsheim:

Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Samstag, 10.02.

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse f. ++Josef u. Paula Grimm

Sonntag, 11.02. **6. Sonntag im Jahreskreis / Caritas Hauptkollekte**

08:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 13.02.

09:00 Uhr Stiftungsmesse f. ++Josef, Käthe u. Walter Russ

Mittwoch, 14.02. **Aschermittwoch**

08:30 Uhr Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes (Reichelsheim)

19:00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes (Brensbach)

Donnerstag, 15.02.

14:45 Uhr Rosenkranzgebet (Reichelsheim)

Freitag, 16.02.

18:30 Uhr Abendmesse, anschl. eucharistische Anbetung (Reichelsheim)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage. Oder abonnieren Sie unseren kostenlosen Pfarrbrief

unter www.bistum-mainz.de/reichelsheim

Freie Christengemeinde

Zitat der Woche

„Einer teilt aus und wird doch reicher; ein anderer spart über Gebühr und wird doch arm dabei. Wer anderen Gutes tut, dem geht es selber gut, und wer anderen zu trinken gibt, wird selbst erquickt.“

Die Bibel (Sprüche 11,24.25)

Sonntag, 11.02.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

11:30 Uhr Bistrozeit
Kulturhalle Brensbach, Ezyer Str. 5

Freitag, 16.02.

17:00 Uhr Royal Rangers (Christliche Pfadfinder für alle Kids & Teens von 6 - 17 Jahren in Brensbach, Ortsringweg)

20:00 Uhr Jugendkirche (Darmstädter Str. 45, Brensbach)
Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte:

Internet: www.fcg-gersprenzta.de

Pastor Cyrille Tchamda, Tel. 06161-3780329

Pastor Siegfried Goseberg, Tel. 06164-516787

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

**Was
Wann
Wo**

Veranstaltungskalender

Freitag, 09.02.:

- 19:33 Uhr Kappenabend (Crumbacher Chor), Gaststätte: „Crumbacher Stuben“, Fam. Feick
 20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus
 20:15 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein im Clubraum, Rodensteiner Str. 14

Montag, 12.02.:

14:33-16:33 h Kinderfasnacht des TV in der Sporthalle

Dienstag, 13.02.:

- 10:30-12 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)
 13:11 Uhr Fastnachtswanderung des Odenwaldklubs, Treffpunkt Rathaus

Mittwoch, 14.02.:

- 15-17 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)
 18:00 Uhr Crumbacher Reisegruppe, Heringsessen, Gaststätte „Die Linde“, Fam. Horn
 18:00 Uhr Offener Musikabend, Gasthaus „Die Linde“, Fam. Horn

Freitag, 16.02.:

- 19:30 Uhr Probe Crumbacher Chor im Rathaus 1. Stock (Singraum)
 20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus
 20:15 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein im Clubraum, Rodensteiner Str. 14



Vereine und Verbände

Welcome to Africa



Interne Meister 2017

Foto: MSC



Die MSC Jugendmeister 2017

Foto: MSC



Externe Meisterschaft des MSC 2017

Foto: MSC

Am 20. Januar 2018 lud der MSC Rodenstein seine Mitglieder, Freunde und Gönner ins Schützenhaus von Fränkisch-Crumbach zur Saisoneroöffnung 2018 und seiner Meisterschaftsfeier 2017 ein.

Auch in diesem Jahr gilt der Dank des MSC's dem Tischfußballclub und dem Schützenverein für ihre Unterstützung in Bewirtung und Bereitstellung der Vereinsräume sowie DJ Boris Winkler aus Lautertal für die Unterhaltung.

Der Abend stand unter dem Thema Afrika, dem sich allein durch die wunderbare Dekoration keiner entziehen konnte. Nach guter Stärkung durch ein hervorragendes Menü von Klöber's Catering, galt der erste Ehrungsblock den Nachwuchssportlern des MSC Rodenstein.

Aber vorher gab es noch eine Überraschung. Die Pokale wurden in diesem Jahr nicht wie üblichen durch den 1. Vorsitzenden Heinz Muntermann und seinen Vorstandskollegen überreicht.

KINDERFASCHING



KINDERDISCO MIT DJ LUCIEN, KINDERSCHMINKEN, FOTO-ECKE, GLITZER-TATTOOS UND VIELES MEHR...

ROSENMONTAG, 12.02.2018
 14-33 - 16-33 UHR

Sporthalle Fränkisch-Crumbach

Eine Veranstaltung des

Eintritt: Kinder 2,50 € | Erwachsene 2,00 €

TV 1892 eV. Fränkisch-Crumbach



Der MSC hatte einen Ehrengast, der sich auf den weiten Weg vom Stamme der Nane gemacht hat: König „Mabuto Erla u Erla u“, wunderbar dargestellt von Boris Winkler.

Ein großes Lob geht auch in diesem Jahr an das Jugendtrainer-Team des MSC: Die zahllosen Trainingseinheiten drei mal die Woche auf dem Kartgelände in der Industriestraße wurden von Marcel Stegmann und dem neuen Jugendleiter Nick Muntermann durchgeführt.

Im letzten Jahr haben sich 5 Jugendliche für die Jugendclubmeisterschaft qualifiziert. Dies überwiegend bei Jugendkartslalomrennen des ADAC Hessen-Thüringen. Manche schnupperten aber auch schon richtige Motorsportluft. Der 1. Vorsitzende des MSC Rodenstein, Heinz Muntermann, ehrte die Jugendclubmeister 2017 unter großem Applaus mit Pokalen:

1. Platz – Nick Muntermann, Fränkisch-Crumbach
2. Platz – Till Huber, Fränkisch-Crumbach
3. Platz – Yannis Kehr, Ober-Modau
4. Platz – Tim Gärtner, Bickenbach,
5. Platz – Tatjana Hinnendahl, Stierbach

Für seine Erfolge im Slalomyoungstercup erhielt Timo Voland einen Sonderpreis

Wir wünschen unseren jungen Fahrern viel Spaß und gute Erfolge in der neuen Saison.

Der MSC Rodenstein ist übrigens immer auf der Suche nach neuen, jungen Talenten von 8 bis 18 Jahren, die sich gerne im Kartsport probieren würden. Das Training beginnt wieder Ende März.

Bei den Erwachsenen gab es wie in jedem Jahr zwei Wertungen – die externe und die interne Meisterschaft.

Zur externen Clubmeisterschaft zählen alle Ergebnisse der aktiven Motorsportler, die bei auswärtigen Veranstaltungen teilgenommen haben, beispielsweise Rallyes, Oldtimerfahrten, Bergrennen, Slalomveranstaltungen oder Rundstreckenrennen im Automobilsport.

1. Platz – Sebastian Keller, Babenhausen-Langstadt
2. Platz – Tim Reinhardt, Beerfurth
3. Platz – Erich Keller, Groß-Zimmern
4. Platz – Florian Hess, Fränkisch-Crumbach
5. Platz – Stefan Günzel, Reichelsheim
6. Platz – Jan Reinhardt, Beerfurth
7. Platz – Marcel Stegmann, Wald-Michelbach
8. Platz – Petra Muntermann, Fränkisch-Crumbach

Die aktiven Mitglieder sind das Aushängeschild des Vereins. Sie repräsentieren den MSC Rodenstein in ganz Deutschland und sogar im nahen und fernen Ausland. Mittlerweile hat der MSC in seinen Reihen schon Hessen-, Deutsche- und sogar Europameister vorzuweisen.

Außer den externen Meistern gibt es weitere, nennenswerte Motorsportler, die im letzten Jahr für den Verein unterwegs waren.

Besonders hervorzuheben sind hier die folgenden Talente, die in der internationalen Motorsportpresse Beachtung finden und zur Zeit sehr erfolgreich im Motorsport unterwegs sind.

Wir ehrten für ihre besonderen Erfolge:

- Björn Satorius, Bickenbach, Rallyesport
- Enrico Flores-Trigo, Ober-Kainsbach, Opel Adam Cup
- Paul Gehbauer, Lindenfels, nationaler Rallyesport
- Fabian Kreim aus Fränkisch-Crumbach, Deutscher Automobil-Rallyemeister

Die letzte Ehrung des Abends galt der internen Clubmeisterschaft. Zu der clubinternen Meisterschaft 2017 zählten vier verschiedene Veranstaltungen, die der Verein organisiert hat und an denen sich 37 Clubmitglieder beteiligten. Zwei Kartrennen, eine Nachtorientierungsfahrt und der Bergslalom in Zotzenbach gingen in die Wertung ein.

Hier wurden die zehn Erstplatzierten mit Siegerpokalen geehrt.

1. Platz – Florian Hess, Fränkisch-Crumbach
2. Platz – Sebastian Keller, Babenhausen-Langstadt
3. Platz – Stefan Günzel, Reichelsheim
4. Platz – Volker Heist, Reichelsheim
5. Platz – Tim Reinhardt, Beerfurth

6. Platz – Jan Reinhardt, Beerfurth
7. Platz – Dominik Heid, Fränkisch-Crumbach
8. Platz – Pierre Born, Reichelsheim
9. Platz – Andreas Gross, Nieder-Kainsbach
10. Platz – Desirée Pufahl, Babenhausen-Langstadt

Nach dem offiziellen Teil des Abends sorgte Marlene Schwarz alias Herta Wacker noch für kurzweilige Unterhaltung in Ihrer altbewährten Art und sorgte für einen erheiterten Übergang zum musikalischen Teil des Abends.

Der MSC Rodenstein bedankt sich bei allen Gästen für einen schönen Abend und freut sich auf ein neues interessantes Motorsportjahr. Alle Ergebnisse sind unter www.msc-rodenstein.de nachzulesen.

Die Feuerwehr informiert!

Jahreshauptversammlung 2018 im Zeichen hoher Beförderungen!

Ende Januar fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung und der Ehren- und Altersabteilung im Unterrichtsraum der Feuerwehr statt. Die vielen Anwesenden brachten den Raum an seine Grenzen. Neben den Mitgliedern der Abteilungen waren auch Bürgermeister Eric Engels, Kreisjugendfeuerwehrwart Dominic Groh und Kreisbrandinspektor Horst Friedrich erschienen.

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr freute sich über die vielen Anwesenden und führte die Versammlung durch die verschiedenen Tagesordnungspunkte. Die Jahresberichte der einzelnen Abteilungen informierten über die jeweiligen Aktivitäten. Die Beförderungen und Ehrungen schlossen sich an die Berichte an.



Foto: Feuerwehr



Foto: Feuerwehr

Zunächst konnten sich Tanja Vetter und Tina Zörgiebel über die Verleihung der Anerkennungsprämie für 10 Jahre aktiven Dienst freuen. Ebenso Sascha Mehlig, der an diesem Abend leider nicht persönlich anwesend sein konnte.

Die Anerkennungsprämien wurden von Bürgermeister Eric Engels verliehen. Stephan Fehr bedankte sich bei den Beiden zusätzlich mit einem kleinen Präsent. Daraufhin wurde Gabriel Frank vom Kreisjugendfeuerwehrwart Dominic Groh mit der Ehrenmedaille der Jugendfeuerwehr Odenwaldkreis für seine Arbeit in der Jugendfeuerwehr geehrt.

Über ihre Beförderung zu Feuerwehrmännern bzw. zur Feuerwehrfrau freuten sich Lukas Vetter, Jan Hendrik Roth, Daniel Kropp, Jessica Vetter und Felix Knau. Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr freute sich das Engagement der „Jungen“ mit dieser Beförderung honorieren zu können. Des Weiteren wurden Maximilian Krug, Jens Knau und Michael Killing zu Oberfeuerwehrmännern und Hans Vetter zum Hauptfeuerwehrmann befördert.



Foto: Feuerwehr

Im Anschluss standen hohe Beförderungen auf der Tagesordnung, die Stephan Fehr durchführte. Gemeindejugendfeuerwehrwart Marcel Freitag wurde vom Oberlöschmeister zum Hauptlöschmeister befördert. Minifeuerwehrwartin Sonja Dörr wurde als Hauptlöschmeisterin zur ersten Brandmeisterin des Odenwaldkreises befördert. Der stellvertretende Gemeindebrandinspektor Michael Treusch wurde vom Brandmeister zum Oberbrandmeister befördert. Anschließend wurde Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr vom Bürgermeister Engels vom Oberbrandmeister zum Hauptbrandmeister befördert.

Nach den Ehrungen und Beförderungen konnten mit Lukas Gutzeit und Daniel Baars an diesem Abend zwei neue Mitglieder in der Einsatzabteilung begrüßt werden.

Weitere Informationen unter:

www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

Skatclub Rodenstein

Jahreshauptversammlung



Foto: Skatclub

Bei der am 20. Januar stattgefundenen Jahreshauptversammlung des Skatclubs Rodenstein begrüßte der 1. Vorsitzende Otto Zimmer 17 Mitglieder und bedankte sich für die regen Teilnahmen an den wöchentlichen Skatabenden und ebenso bedanke er sich bei seinem Vorstand für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Begonnen wurde mit den Ehrungen, die der 2. Vorsitzende Gottfried Geißler vornahm.

Als erstes wurde von Ihm der seit Gründung des Vereins im Vorstand aktive und jetzt seit über 25 Jahren amtierende Vorsitzende Otto Zimmer geehrt.

Gottfried Geißler hielt eine Laudatio über das Wirken von unserem Skatfreund und Vorsitzenden Otto Zimmer und beschloss diese mit dem Wunsch, dass Otto Zimmer weiterhin als Vorsitzender wiedergewählt wird und dann bald schon sein 50jähriges im Vorstand des Skatclubs begehen wird.

Sodann wurden nachfolgende Mitglieder als Ehrenmitglied ernannt: Reinhard Jöckel, Klaus Plößer und Werner Schmidt (alle in Abwesenheit) und ebenso unser Schriftführer Werner Reeg. Für 10jährige Mitgliedschaft wurde Skatfreund Hartmut May in Abwesenheit und für 20jährige Mitgliedschaft wurde unser Skatfreund Reiner Zörgiebel geehrt. Danach erfolgte die Jahreswertung für das vergangene Jahr. Hier wurde der Jahressieger Hartmut May (abwesend) mit 58.399 Punkten, der zweite Jahressieger Otto Zimmer mit 55.605 Punkten und der dritte Jahressieger Adolf Amrhein mit 52.389 Punkten geehrt. Des Weiteren erhielten 14 Skatfreunde/innen für „über 40 Teilnahmen im letzte Jahr“ ein Präsent und unsere beiden Skatfreundinnen Margie Fodge und Annemarie Pfeifer erhielten ein Blumenpräsent.



Foto: Skatclub

Danach hielten der Schriftführer Werner Reeg, der Rechner Werner Spuck und der Rechner des Clubraumes Gottfried Geißler ihre Berichte. Die Rechnungsprüferin Annemarie Pfeifer bescheinigte den Rechnern eine ordentliche Kassenführung und beantragte die Entlastung des Vorstandes. Diese wurde einstimmig erteilt. Da in diesem Jahr der gesamte Vorstand neu gewählt werden muss wurde Skatfreund Jürgen Metzen zum Wahlleiter einstimmig gewählt. Es wurde dann der gesamte Vorstand neu gewählt, er setzt sich zusammen aus dem 1. Vorsitzenden Otto Zimmer, dem 2. Vorsitzenden Gottfried Geißler, dem Rechner Werner Spuck, dem Schriftführer Werner Reeg und den Beisitzern Gerd Niebuhr und Margie Fodge. Außerdem wurde der Vorstand ermächtigt den zurzeit erkrankten Skatfreund Ulrich Geißler zusätzlich als Beisitzer in den Vorstand zu berufen. Unter dem Punkt Verschiedenes wurde beschlossen, dass zukünftige Preisskat-Veranstaltungen nur noch in 36er Runden gespielt werden, außerdem wurde ein Zeitlimit festgelegt. Des Weiteren wurde beschlossen, dass der Obolus für ein verlorenes Spiel ab dem 4. Verlorenen Spiel generell auf 1,00 € festgelegt wird (die verlorenen Spiele 1 bis 3 bleiben wie bisher bei 50 Cent und der Betrag von 1,50 € ab dem 5. Verlorenen Spiel entfällt). Es wurde ausführlich über Veränderungen in Bezug der Spielstätte (derzeit der Clubraum) diskutiert und der Vorsitzende Otto Zimmer berichtete über die verschiedenen Möglichkeiten die bisher erkundet wurden. Letztendlich schlug er als neue Spielstätte den Erbach-Schönberg-Hof in Wersau vor, dem die Mehrheit auch zustimmte. Der Wechsel soll ab dem 2. März erfolgen und der Spielbeginn wurde mehrheitlich auf 19.30 Uhr festgelegt. Der im Anschluss der JHV gemachte Adolf Schädler Preisskat wurde von Otto Zimmer mit 2.660 Punkten gewonnen.



Die Jahressieger Otto Zimmer und Adolf Amrhein
Foto: Skatclub

Der Odenwaldklub informiert

Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde,

am Dienstag, dem 13.02.2018 findet unsere Fastnachtswanderung statt.

Beginn 13:11 Uhr am Rathaus von Fränkisch-Crumbach.

Wie üblich treffen sich die Wanderer und Autofahrer ca. 14:30 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag im Gasthaus „Rodenstein“ in Nonrod.

Wir hoffen auf gutes Wanderwetter und eine rege Beteiligung.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Die Wanderführer

Joachim Fraas und Sepp Merita

Schützenverein

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir Euch hiermit alle herzlich ein. Die Versammlung findet statt am Freitag, 23.02.2018 um 20.00 Uhr im Schützenhaus. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Eröffnung und Begrüßung

1. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
2. Jahresberichte

Bericht des 1. Vorsitzenden
Bericht des Schriftführers
Bericht des Rechners (Rechenschaftsbericht)
Bericht des Sportleiters
Bericht der Kassenprüfer

3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung des Vorstandes
5. Bestimmung eines Jugendvertreters (Obmann)
6. Proklamation der Königsfamilie 2018
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Anträge an die Jahreshauptversammlung müssen bis zum 15.02.2018 beim 1. Vorsitzenden Uwe Kowarsch vorliegen. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Der Vorstand.

Unser Schützenhaus ist Dienstag von 19.00 Uhr und Donnerstag von 19.00 Uhr zum Training geöffnet. Jugendliche ab 11 Jahren und Erwachsene die Interesse am Schießsport haben sind herzlich willkommen. Außerdem ist zu dieser Zeit unsere Gaststätte geöffnet, hier stehen auch Kickertische, Dartautomaten und ein Billardtisch zur Nutzung bereit. Über Ihrem Besuch freut sich der Schützenverein.

Heringessen am Aschermittwoch

Zu ihrem beliebten, aber auch speziellen Heringessen trifft sich die **Crumbacher Reisegruppe** am **14. Februar 2018, ab 18.00** in der **Gaststätte „Die Linde“** Familie Horn.

Zu dieser gemütlichen Runde laden wir alle Reisefreunde mit Anhang, oder interessierte Personen herzlich ein. Alternativ steht auch die Abendkarte zur Verfügung. Wir freuen uns wieder über einen guten Besuch und informieren über weitere Aktivitäten in diesem Jahr:

Grillabend im Biergarten Gaststätte „Die Linde“ 06. Juli 2018.

38. Mehrtagesfahrt in der Zeit vom 23. – 28. September 2018 -sechs Tage- mit einem grandiosen Reiseprogramm durch die Schweiz. Anmeldeschluss 31. März 2018. Anmeldung bei Werner Rauth, 06164-2495.

Faszination Schweiz

Erlebnisreise der Superlative ins Reich der 40 Viertausender im Kanton Wallis der Schweizer Alpen, höchste Gebirgswelt Europas.

Die **38. Mehrtagesfahrt der Crumbacher Reisegruppe** führt zum 15. Mal in die Schweiz mit einem grandiosen Natur - und Kulturprogramm, an jedem Tag ein Klassiker im Bergparadies Wallis. **Reisetermin 23. – 28. September 2018.** Wir erleben das Berner Oberland, den Kanton Wallis mit seinen 40 Viertausendern, das Rhonetal, die Aletschregion mit Aletschgletscher, das Mattertal mit Matterhorn u.v.m. Logiert wird zum zweiten Mal - erstmals 2007 - im traumhaft gelegenen **Gebirgsort Saas Almagell im Saastal** auf 1000 -1600 m auf der Alpensüdseite, umgeben von einer phantastischen Bergwelt der Drei- und Viertausender der Walliser Alpen. Im **3*** Superior Hotel „Kristall Saphir“** ein vorzügliches Haus mit großem Wellnessbereich, werden wir sechs ruhige Tage bei guter Gastfreundschaft und bester Schweizer Küche verbringen.

Vorgesehenes Programm:

> **Anreise:** Abfahrt 5.00 Uhr am Rathaus, Heppenheim, Karlsruhe, Bad Bellingen im Markgräflerland, Frühstück im **Kurhotel „Markushof“** direkt am Kurpark -, Basel - Grenzübergang Schweiz -, Luzern am Vierwaldstätter See, entlang am Sarner See, Brüning-Passstraße/Pass 1011 m, Aaretal, Innertkirchen, Grimselpassstraße/Grimselpass 2165 m mit seinen vier gewaltigen Staueisen, schönster Pass der Schweiz. Mittagspause im **Berggasthof „Grimselblick** mit Bergpanorama pur. Abwärts geht es über die Passstraße mit Blick auf den Rhonegletscher und die Furka-Passstraße. Durch das Gomstal nach Brig, Visp und das Saastal hoch nach Saas Almagell.

> Fahrt durch das **Mattertal nach Täsch.** Mit der Bahn in das weltbekannte **Zermatt** 1610 m mit seinem Wahrzeichen dieser großartigen Bergregion, das **Matterhorn 4478 m**, schönster Berg der Alpen. Hier haben wir viele individuelle Möglichkeiten wie: Fahrt mit der Gornergrat-Zahnradbahn zum Gornergrat/Gletscher über 3000 m mit grandiosem Blick auf die Viertausender bis hin zum höchsten Berg der Alpen, dem Mont Blanc auf der französischen Seite. Dufourspitze 4634m - höchster Gipfel der Schweiz im Monte Rosa-Massiv -, kleines Matterhorn oder nur Relaxen bei Walliser Köstlichkeiten und gesunder Bergluft u.v.m..

> **Saas Fee - Perle der Alpen** -, Wanderparadies, Gletscherdorf mit seinen vielen Cafes, Gasthäuser auf einem Hochplateau 1800 m, umgeben von einer majestätischen Berg- und Gletscherwelt, 18 Viertausender, die höchsten der Schweiz mit einmaligen Attraktionen.

> Wir besuchen die **Aletschregion** mit seinen Berggiganten. Fahrt nach Brig-Naters am Ausläufer des Aletschgletschers und weiter nach Blatten oder Betten, uralte Bergdörfer mit schönen Walliser Holzhäusern. Mit der Seilbahn zur Belalp 2094 m oder Bettneralp mit Eiswelt. Wanderung zum **Aletschgletscher** - größter und längster Eisstrom der Alpen und Europas. Alternativ-Programm für Nichtwanderer!

> Ein **Tag zum Relaxen** im Saastal.

> **Stausee Mattmark 2200 m** mit dem größten Erddamm Europas am Ende des Saastals an der Grenze zu Italien. Kleine Wanderung mit Hüttenabschluss im Berghaus „Mattmark“ in fröhlicher Runde.

> **Rückreise:** Visp, durch das Rhonetal, Sion, Martigny, Montreux am Genfersee, Fribourg, Murten am Murensee, Mittagstast in der sehenswerten mittelalterlichen Altstadt. Bern, Basel, Karlsruhe, Heppenheim, Fr.-Crumbach.

Informationen/Anmeldung bei Werner Rauth, Telefon 06164-2495 oder rg-wr@web.de. Komplettes Reiseprogramm bei der Anmeldung. **Anmeldeschluss:** 31. März 2018.

Eingeschränkte Öffnungszeit der Bücherkiste an Fastnacht

Die Bücherkiste bleibt am Fastnachts-Dienstag (13. Februar) **abends geschlossen**. Am Vormittag und auch am Aschermittwoch sind wir wie gewohnt für Sie da.

Offener Musikabend

14.02. Session in der Linde

Seit Frühjahr 2017 treffen sich am 2. Mittwoch im Monat Menschen mit Instrumenten zur Musiksession. Schwerpunkt sind akustische Instrumente. Gespielt wird vom Mittelalter über Neuzeit, Folk, Bal-Folk, Irisch und Keltisches, Volkslieder, Pop-Klassiker und was kommt.

Es kann improvisiert oder auch nach Noten gespielt werden (bitte Vorlagen in mehrfacher Kopie mitbringen). Gerne können auch Stücke gesungen werden.

Wir gestalten einen geselligen Abend und essen und trinken zwischendurch, bis ca. 22 Uhr. Gäste die nur zuhören möchten sind ebenso willkommen.

Ohne Anmeldung, einfach vorbei kommen, am Mi. 14.02., ab 18 Uhr, im Nebenraum Gasthaus "Die Linde" in Fr.-Crumbach.

Infos bei: Burkhard Horn Tel. 06164-1524, Thomas Worch Tel. 06164-500999.

HSG Rodenstein - Handball

03.02.18 wC-Jugend, weiter auf Meisterschaftskurs, Trainer tritt zurück

Auch nach dem achten von zwölf Spieltagen steht die weibliche C-Jugend der HSG Rodenstein auf Platz Eins der Bezirksoberliga.

Nachdem Rodenstein gegen die JSG Groß-Umstadt/ Habitzheim direkt mit 3:0 davongezogen war, gab man das ganze Spiel über die Führung nicht mehr ab. Der Sieg in heimischer Halle war durchgehend ungefährdet, 22:17 Endstand.

Trotzdem ist festzustellen, dass die Rodensteinerinnen einen „gebrauchten“ Tag erwischt hatten. Nur eine Spielerin war quantitativ gewohnt torgefährlich, und Torhüterin Franziska zeigte eine ganz hervorragende Leistung, konnte viele Torchancen der Gegnerinnen zerstören. Insgesamt spielte das Rodenstein-Team offensiv unrund, es wurden auch von eigentlichen Leistungsträgerinnen einfache technische Fehler produziert und allein siebenmal beim Torwurf im Kreis gestanden. Man ließ in Summe eine zweistellige Anzahl klarer Torchancen liegen. Die Defensive war über weite Strecken des Spiels stabil und packend wie es sein soll. Von 13 Spielerinnen des Kaders waren zwei durch Krankheit und Verletzung ausgefallen, zwei weitere fehlten jedoch ohne für einen Mannschaftssport triftigen Grund. Dadurch war der Kader an diesem Tage quantitativ recht dünn aufgestellt und nötige Verschnaufpausen bei angeschlagenen Leistungsträgerinnen waren nicht wirklich zu kompensieren. Diese Spielerinnen spielten dann zum Teil mit großen blauen Flecken und schnell verklebten blutigen Hautabschürfungen weiter, konnten Kampfgeist zeigen, gaben alles.

Es gab auch sehr positive Momente und Aktionen im Angriffsspiel. Immer wenn die Mädels aus dem oberen Gersprenztal aus der Bewegung kamen, flüssig den Ball laufen ließen, kluge Pässe in die Tiefe spielten, kreuzten oder Sperren stellten oder durch sehr gute 1vs1-Aktionen gefährlich wurden, gab es Tor Gelegenheiten, so dass insgesamt 22-mal eingenetzt werden konnte.

Die Gegnerinnen erzielten lediglich 17 Treffer, waren spielerisch eindeutig unterlegen, so dass die HSG Rodenstein verdient den Sieg verbuchen durfte. Bedenkt man die nicht optimale Chancen-Auswertung hätten sich die Gegnerinnen auch nicht über 30 oder mehr Rodenstein-Tore beschweren können.

Die Tabelle von oben betrachtend können nun die vier letzten Spiele selbstbewusst angegangen werden. Das Team stellt mit nur 135 Gegentoren die beste Defensive der höchsten Spielklasse des Bezirks Odenwald-Spessart – und gleichzeitig hat man mit 225 erzielten Treffern auch die beste Offensivleistung aller Teams nach zwei Dritteln der zu absolvierenden Spiele.



Foto: HSG

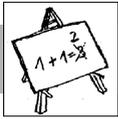


Foto: HSG

Aus verschiedenen Gründen legte Trainer Andreas Scholl direkt nach dem Spiel nach fast vollständigen sechs Jahren in der Verantwortung für die 2003er Mädels sein Amt nieder. Mannschaft und Verein haben nun zwei Wochen Zeit, um bis zum nächsten Spiel Kräfte zu sammeln, so dass nach Möglichkeit auch nach allen zwölf Spielen die Tabelle Rodenstein auf der Eins zeigen wird.

Tabelle							
Bezirksoberliga wC-Jugend 2017/18							
Stand 03.02.2018							
Rang	Team	Spieler	Siege	Unentschied.	Niederlage	Tore	Torverhältnis
1	HSG Rodenstein	8	7	0	1	225:135	90 14:2
2	wHSG Bürgstadt/ Kirchzell 1	8	7	0	1	209:136	73 14:2
3	HSG Aachafftal	8	7	0	1	203:145	58 14:2
4	HSG Stockstadt/ Hainaschaff	7	3	1	3	133:154	-21 7:7
5	wHSG Dieburg/ Groß-Zimmern	8	2	0	6	138:167	-29 4:12
6	JSG Groß-Umstadt/ Habitzheim	10	1	1	8	166:213	-47 3:17
7	TV Halbach	9	1	0	8	154:278	-124 2:16

Es siegten: Chiara (2), Hannah (4/2), Giulia, Lotte, Emely (4), Maja (3), Franziska (Tor), Liz und Luna (9). Fotos: Archivbilder.



Schulnachrichten

Märchentheater in der Rodensteinschule Fränkisch-Crumbach



Foto: Rodensteinschule



Foto: Rodensteinschule



Foto: Rodensteinschule

Am 30.01.2018 sahen die Kinder der Rodensteinschule ein Märchentheater des Märchens „Hans im Glück“.

Die Schauspieler der Theatergruppe vom „Mobilen Kindertheater“ begeisterten die Schüler aus allen Klassen, die sich in der Aula eingefunden hatten.

So erlebten sie Hans, der nach sieben Jahren Lehrzeit einen Klumpen Gold geschenkt bekam und sich auf den Heimweg machte.

Unterwegs traf er einen Bauer, von dem er dessen Pferd gegen seinen Goldklumpen eintauschte.

So erging es im noch einige Male: Er tauschte das Pferd gegen seine Kuh, die Kuh gegen ein Schwein, das Schwein gegen eine Gans und die Gans gegen einen Schleifstein, der in einen Brunnen fiel und versank. Nun konnte Hans glücklich nach Hause gehen.

Und die Schüler, auch wenn sie nicht wollten, gingen zurück in ihre Klassen.

Philipp Schürger, Klasse 4b

Anmeldung der Schulanfänger 2019/2020

Die Anmeldung der Schulanfänger findet in der Zeit von **15.02.2018 – 26.02.2018** im Sekretariat der Rodensteinschule in Fränkisch-Crumbach statt (die genauen Uhrzeiten wurden den Eltern der schulpflichtigen Kinder schriftlich mitgeteilt).

Die Eltern sollen an diesem Tag ihr Kind in der Schule vorstellen und die Geburtsurkunde / oder das Stammbuch mitbringen.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die in der Zeit von **02.07.2012 bis einschließlich 01.07.2013** geboren sind.

Kinder, die in der **Zeit ab dem 02.07.2013** geboren sind, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche Reife besitzen.

Eltern der Kannschüler melden sich bitte bis zum 02.03.2017 telefonisch im Sekretariat bei Frau Gensel (Tel.: 06164-1594).

gez. Unterschrift

St. Hellmich, Schulleitung

„Ich möchte nicht,
dass es unter meinen
Erben Streit gibt!“

WIR WISSEN, WAS SIE
VORHER REGELN KÖNNEN.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach
Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

BESTATTUNGEN
Schnellbacher
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

Herzlichen Dank

allen, die uns durch Wort, Schrift und Blumenspenden sowie Zuwendungen für Grabschmuck beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Albert Strohner

† 13. Januar 2018

in so herzlicher Weise ihre Anteilnahme erwiesen sowie allen, die ihn zur letzten Ruhestätte begleitet haben.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Hans Peter Loos für die tröstenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen

Harald Strohner

Erika Grimm

Fränkisch-Crumbach, im Februar 2018

Es rauschen die Wasser, die Wolken vergehen,
doch bleiben die Sterne, sie wandeln und
stehen. So auch mit der Liebe der Treuen
geschieht: Sie wegt sich, sie regt sich und
ändert sich nicht.

Goethe



Planen Bauen Wohnen

- Anzeige -

Mein neues Zuhause

Eine Glasinsel als Rückzugsort

Wintergärten versprühen Charme und kreieren nachweislich Wohlbefinden



UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- Containerdienst & Wertstoffhof
- Abfallentsorgung und Verwertung
- Vermietung von Baumaschinen
- Baggerarbeiten & Schüttgutbaustoffe

BCD Containerdienst GmbH & Co. KG
Zeller Gewerbezentrum 27 | 64732 Bad König/Zell | Tel.: 0 60 63 - 91 35 47
www.bcdcontainerdienst.de | info@bcdcontainerdienst.de

(iPr). Die Wissenschaft hat nachgewiesen: Licht und Natur sind unerlässliche Begleiter für die Gesundheit! Um diese Begleiter optimal in jeder Jahreszeit genießen zu können, ist ein Wintergarten perfekt. Damit viel Licht und damit auch Wärme zur kalten Jahreszeit eintreten kann, sollte die Verglasung möglichst großzügig ausfallen. Ideal ist eine bodentiefe Variante, ergänzt durch ein Glasdach oder eine eingesetzte Glaskuppel. Mit einem Dämmglas spart man sogar Energie, denn die Wärme wird so konsequent innen gehalten (Info: www.wintergartenfachverband.de).

In Kombination mit hochwärmedämmenden Profilen sowie einer Heizung kann man selbst bei klirrender Kälte den Anblick der Winterlandschaft in behaglicher Atmosphäre genießen. Und im Sommer helfen natürlich Schattenspenden.



Klaus-Peter SCHANTZ GMBH

- Baustoff-Handlung
- Abbruch
- Bagger
- Fuhrbetrieb



64732 Bad König/Gumpersberg • Gumpersberger Str. 13
Telefon (06163) 3458 und 5663 • Fax 3459





Planen Bauen Wohnen

Mein neues Zuhause

- Anzeige -

Warum jedes neue Fenster zählt

Auf der Suche nach klimafreundlichen Energiesparpotentialen in einer übersehenen Branche

Jedes zweite Wohngebäude unzureichend mit Wärmeschutz

Solaranlagen auf dem Dach, Energiesparlampen an der Decke und Ökostrom aus der Steckdose: Umwelt- und energiebewusstes Hausbesitzern, die Wert auf ein energieeffizientes Eigenheim legen, bieten sich heutzutage viele Möglichkeiten, um den eigenen grünen Fußabdruck aufzubessern. Bei der Weltklimakonferenz in Bonn diskutierten November vergangenen Jahres Politiker, Forscher und Gäste aus aller Welt den klimapolitischen Zeitgeist. Das ist, nur wenige Monate nachdem Donald Trump mit der Ankündigung des Rücktritts der USA aus dem Pariser Klimaabkommen allerorts für große Empörung und Schockierung gesorgt hat, ein klares Zeichen: Große Teile der Weltbevölkerung wollen nach wie vor den Klimawandel bekämpfen und den weltweiten Kohlendioxid-Ausstoß drastisch reduzieren. Eine wichtige Rolle bei der Erreichung der international festgelegten Klimaziele spielt dabei auch in Deutschland der Gebäudesektor. Einem aktuellen Positionspapier eines Wirtschaftsverbände-Bündnis bestehend aus dem Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), dem Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (bdew), dem Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB), der Deutschen Energie-Agentur (dena) und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) zufolge entfallen jährlich immer noch über 40 Prozent des Primärenergieverbrauchs und über 30 Prozent des CO₂-Ausstoßes auf diesen. Bei einem Großteil der rund 16 Millionen Ein- und Zweifamilienhäuser bestehe deshalb erheblicher Sanierungsbedarf. Die Sanierungsquote stagniere jedoch seit Jahren bei unter einem Prozent. Im Zuge der aktuellen Koalitionsverhandlungen forderte das Bündnis in ihrer Erklärung die neu zu bildende Bundesregierung dazu auf, eine attraktive Steuerförderung für energetische Sanierungsmaßnahmen aufzusetzen. Experten bemängeln, dass die bisherige Gesetzgebung zwar die Energieeffizienz von Neubauten stark forciert, dabei aber den bereits vorhandenen Gebäudebestand vernachlässigt. So stellten Forscher des FIW München 2015 fest, dass jedes zweite Wohngebäude in Deutschland nur über einen unzureichenden Wärmeschutz verfügt.

Die Hidden Champions des Energiesparens

Maßgeblichen Anteil an der Verbesserung der Gebäude-Energiebilanz könnten dabei die Produkte einer Branche haben, die im öffentlichen Energiewende-Diskurs oft außer Acht gelassen werden: Gemeint sind Fenster, die quasi als Hidden Champions der Energiespar-Branche zu den wich-

tigsten Komponenten einer energetischen Gebäudesanierung gehören. Das wissen auch Klimaexperten aus Politik und Industrie: So betonte etwa der ehemalige Bundesaußenminister und Vizekanzler Joschka Fischer im Rahmen eines Branchenforums der Fenster- und Fassadenbranche schon im September 2012 die Wichtigkeit der stillen Treibhausgaskiller und bezeichnete die Fensterbranche als "entscheidenden Partner zum Gelingen der Energiewende". Gerade der Austausch von älteren, vor 1995 produzierten Fenstereinheiten durch neuere, energieeffizientere Modelle bietet enormes Wärmeschutzpotential. Damals nämlich sorgte das Inkrafttreten der sogenannten dritten Wärmeschutzverordnung innerhalb der Fensterbranche für einen entwicklungstechnischen Quantensprung, wie er etwa mit den Anfängen der E-Mobilität in der Fahrzeugbranche zu vergleichen ist. Dank technologischen Durchbrüchen in der Scheiben- und Rahmenproduktion, durch die die Dämmwerte stark verbessert werden konnten, seien Fenster zur Energiegewinnfläche geworden, so der 2015 verstorbene Univ.- Prof. Dr.-Ing. Gerd Hauser, ehemaliger Institutsleiter des Fraunhofer Instituts für Bauphysik und Berater der Bundesregierung bei Wärmeschutzfragen. Mittlerweile liefern moderne Fenster über 300 Prozent besseren Wärmeschutz als ihre Vorgänger von vor 1995. Das gesamte Einsparpotential, das durch den Austausch alter, einfach verglaste Fenster durch moderne Modelle erreicht werden könnte, liegt einer aktuellen Studie vom Verband Fenster und Fassade und dem Bundesverband Flachglas zufolge bei rund acht Milliarden Kilowattstunden und rund 1,9 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr. Das wäre so energieeffizient, dass die Branche den Vergleich mit anderen, in der Öffentlichkeit weitaus ausgiebiger behandelten Energiewende-Branchen nicht scheuen muss. Im Gegenteil: So sei zum Beispiel die Reduktion des Benzinverbrauchs moderner Automobile im Vergleich zu den Innovationen im Baubereich fast schon lächerlich, erklärte Hauser, der sich zeitlebens für die energetische Effizienz von Gebäuden und nachhaltiges Bauen einsetzte, in seinen Ausführungen zur Gebäudesanierung. "Wenn wir unsere Klimaprobleme lösen wollen, müssen wir im Gebäudesektor anfangen und in dem Bereich spielen Fenster eine ganz zentrale Rolle."

Auch die Wirtschaft profitiert

Eine stärkere staatliche Förderung von Eigentümern bei der Gebäudesanierung hätte dabei nicht nur klimafreundliche Effekte, sondern biete auch starke gesamtwirtschaftliche Vorzüge, prognostizieren etwa die Experten des Wirtschaftsverbände-Bündnis aus

BDI, bdew, DGB, dena und ZDH.

Das von ihnen vorgeschlagene Modell steuerlich abzugsfähiger Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur CO₂-Einsparung würde zu Steuermehreinnahmen führen, sich gesamtwirtschaftlich positiv auswirken und damit eine spezifische Gegenfinanzierung nicht erforderlich machen, heißt es in dem Positionspapier an die künftige Bundesregierung. Um zu verstehen, warum die staatliche Förderung in der Gebäudesanierung in der jüngeren Vergangenheit weitaus weniger stark ausfiel als etwa Subventionen im Sektor der erneuerbaren Energien, hilft ein Rückblick ins Frühjahr 2011. Die damalige Atomkatastrophe von Fukushima führte zu einem Paradigmenwechsel in der deutschen Energiepolitik, der bis heute maßgeblichen Einfluss auf die klimapolitischen Entwicklungen im Land hat. Hatte die Bundesregierung um Kanzlerin Angela Merkel im Januar 2009 im Konjunkturpaket II noch Fördermittel in Milliardenhöhe für die Gebäudesanierung geschnürt, veränderte der atomare Supergau in Japan und der anschließende öffentliche Aufschrei nach erneuerbaren Energien die Klimapolitik nachhaltig.

Mit dem Auslaufen des Konjunkturpakets verlief sich der staatliche Fokus auf Sanierungsbestreben, stattdessen rückten etwa Erneuerbare Energien und E-Mobilität ins Scheinwerferlicht der Anti-Klimawandelbestrebungen.

Millionen alte Fenster verschwenden täglich Energie

Die Diskussion darüber, dass die Energieeinsparung die größte Energiequelle sein kann und wie zentral die Rolle des Gebäudesektors bei der Erreichung der Pariser Klimaziele ist, fehlt bis heute im öffentlichen Diskurs. Politik und Wirtschaft konzentrieren sich auf die Klimapotentiale erneuerbarer Energien, vernachlässigen dabei aber die vorab bestehende Sanierungsnotwendigkeit der Gebäudehülle. Bis heute verheizen in Deutschland Millionen alte Fenster von vor 1995 wertvolle Energie. Täglich werden hunderttausende Tonnen klimaschädlichen Kohlendioxids aufgrund sanierungsbedürftiger Gebäudehüllen produziert. Auf der Suche nach dem effizientesten Mittel im Kampf gegen den Klimawandel liegt die Antwort womöglich dort, wo jeder anfangen kann: In den eigenen vier Wänden.



Jetzt Preisvorteile für Ihre neuen GAYKO-Fenster sichern

und den kostenlosen **Fenster- und Haustüren-Check** nutzen, bis 28.02.2018







Berliner Straße 1A · 64732 Bad König
 Telefon: 06063 / 2065
 info@helm-badkoenig.de
 www.helm-badkoenig.de

Liebhaber sucht Sandsteintröge!
Krautstand, Brunnenrog, rund oder viereckig. Abholung. Zahle bis 1.000 €. Tel. 0163 6387391

Suchen 3-Zi.-Wohnung Region Michelstadt-Steinbach-Asselbrunn, ab sofort o. später. Tel. 0170/9481533

Rentnerplatz gesucht f. 21j. Stute, nur mit Winter/Sommerk. in kl. Gruppe, VP u. Pferdekenntnis. Tel. 0160/90861064

2 Zimmer, Küche, Bad 50 qm, Parterre in Langenbrombach, Waldrandlage ab 01.03.18 zu vermieten. Warmmiete € 480,-.Tel.: 0171/2060252

Brensbach Ortst.Nd.-Kainsbach 3 Zimmer-Wohnung Kü/Bad/Balkon 87 qm ab 01.04.2018 zu vermieten. 520.- EUR + NK. + K. Tel. 06161-2055 oder 06161-2141

Verkaufe Aquarium 160 l f. Wassertischkröten mit Filterpumpe u. Unterschrank sowie Beleuchtung zu 150,- €. Rückfragen Tel. 06163/1603

Wir sammeln Möbel für Bosnien. Werden abgeholt. Tel. 06062/913855

Neuwertiger Ledersessel mit Hocker, Stressless Design, wegen Platzmangel zu verkaufen. VHB 400 Euro. Tel. 015117662588

Dachträger Sherpas Combi für 3 paar Ski und 3 Fahrräder abschließbar, wie neu. Für ältere PKW mit Regenrinne 99 Euro. Crosstrainer und Hometrainer wie neu je 99 Euro Tel. 06164 1755

Wegen Umzug zu verkaufen: schöne, neuwertige Polstergarnitur, top Zustand, anthrazit, 2,30 x 2,61 m, sowie Tisch + 4 Stühle, Vitrine, Kommode, Eckschrank und 2-türiger Kleiderschrank im Landhausstil. Tel. 0160-97320281

Michelstadt - kl. EFH zu vermieten, ca. 96 qm Wlf., 3 ZKB, nahe Innenstadt, modernisiert, kein Garten, Garage möglich (50 EUR/mtl.) 800 EUR + NK + K. TEL. 0171-8654183

Pferdekoppel mit Quellwasser und Stall in Unter-Mossau ca. 2 ha für bis zu 4 Pferde oder Ponys ab März/April zu verpachten. Kontaktaufnahme erbeten unter: gruber-heidelberg@t-online.de

Einsamer Herr 49 Jahre, 1,65 m, mit Häuschen im Grünen, beruflich fest eingestellt. Kinder und Tier lieb, habe das Alleinsam satt. Sucht auf diesem Weg eine Zulässige, nette Dame (40-53 Jahre), für eine gemeinsame Zukunft. Freue mich auf ein Anruf, Handy 01712970465

Wir scannen Ihre
DIAS und Filmstreifen
-alle Filmstandarts-
Alles auf DVD
Tel. 06229 - 70 88 10

Gärtner sucht Arbeit: Herbst-rückschnitt, Baumfällung, Heckenschnitt, Grünschnitt-entsorgung, andere Wünsche auf Anfrage. Bin flexibel. Bitte melden unter 015219429146

4 Winterreifen auf 4-Loch-Stahlfelgen 185/60 R14 82T (2 x Bridgestone Blizzak mit 7-8mm, 2 x Fulda Montero 3 mit 5-6mm), Preis: 150 EUR für Selbstabholer in Modautal-Lützelbach, Tel. 0171/2344141.

Motorradbekleidung, Lederkombi Gr. XXL, schwarz, neue Gore-Tex Jacke, Latzhose, Nierengurt, 2 Paar Lederstiefel Gr. 45, Stulpenhandschuhe, Tankkrucksack, für 300 Euro VB zu verkaufen. Tel. 06061 2438

Schneefräse Cub Cadet, m. Raupenantrieb, 7,4 KW, Benzin m. Elektrostarter, 74 cm Räumbreite, beheizte Griffe, Arbeitsscheinwerfer, wenige Betriebsstunden. NP 2.300,- € für 1.200 € zu verk. Tel. 06062 266678

Baugrundstück in der Oberzent, unverbaubare Fernsicht, 739 qm, Südlage, eine sofortige Bebauung wäre möglich. In Preis von 39.800 Euro sind Erschließungs- und Anliegerkosten enthalten. Tel. 015117662588

Wo ist die Frau ab 55 ., die auch mal raus aus den 4 Wänden möchte und das machen, was Spaß macht? Essen, Bummeln und was noch so Spaß macht. Also keine Angst vor einem Treffen. Bitte mit Bild, 30 km um Höchst. Zuschriften unter Chiffre 17656936 an den Verlag.

Sammler sucht alles Militärische aus 1. und 2. Weltkrieg von A - Z, Orden, Uniformen, Dolche, Stahlhelme, Verleihungsurkunden usw. Außerdem altes Spielzeug vor 1945, Teddys, Puppen, Puppenhäuser, Blechspielzeug, auch Militärfiguren usw. sowie Anstecknadeln, alte Firmenabzeichen, auch alte Möbel, Emaille-Schilder, alte Werbung. Zahle bar. Tel. 0151 72307866


Partizipation leicht gemacht: Politische Bildung
Gegen Einsendung von 2,20 Euro in Briefmarken erhalten Sie von uns ein Probeexemplar:
Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein, 53214 Remagen



Vita GmbH

Einrichtung für chronisch mehrfach abhängige Menschen

Wir betreuen 50 Klienten die vorübergehend zum Teil beschützt untergebracht sind.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Pflegefachkraft (m/w)

oder

eine Hilfskraft (m/w)

mit persönlicher Kompetenz für Nachtdienst - In Voll- / Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit mit einem hohen Maß an Selbstverantwortung und Gestaltungsspielraum
- Interdisziplinäres Team
- Geregelte Arbeitszeiten und einen verlässlichen Dienstplan
- Attraktive Vergütung mit steuerfreien Zuschlägen
- Flache Hierarchie und kurze Entscheidungswege

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung

Vita GmbH - Ulrike Walther, stellv. Einrichtungsleitung

In der Klinge 5, 64711 Erbach-Günterfurst

Gerne auch per Mail an: info@cma-odenwald.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w

Zustellergesuch für die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten in dem Bezirk

- Fränkisch-Crumbach (250 Exemplare)

Interessiert?

Sie sind am **Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte

telefonisch unter: 09191 7232-27 /-40

oder

per E-Mail: vertrieb@wittich-forchheim.de

per WhatsApp: 0177 9159845

online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Anzeigenservice wird bei uns ganz G R O S S geschrieben!



MÜHLHÄUSER
mit einem oder zwei

Wir suchen Sie!

MÜHLHÄUSER zählt zu den Weltmarktführern im Bereich der Transportlogistik für den Tunnel- und Bergbau.

Für unser Team in Michelstadt suchen wir ab sofort in Vollzeit:

- Bilanzbuchhalter (m/w)
- Vertriebsassistent (m/w)
- ... und weitere interessante Stellen!

Stellenbeschreibungen und Kontaktdaten unter:
www.kfmlm.com/de/unternehmen/bereits

Zum nächstmöglichen Termin oder nach Vereinbarung suchen wir eine(n) freundliche(n)

Fleischerei-Fachverkäufer(in)

(Teilzeit oder zur Aushilfe). Der/die Bewerber(in) sollte auch über Erfahrung im Partyservice und bei der Herstellung von Speisen für den Mittagstisch verfügen.

Bewerbungen an: Frau Andrea Hörr

Landmetzgerei Hörr

Darmstädter Straße 1 · 64385 Reichelsheim
 Telefon 06164 / 1316 · info@landmetzgerei-hoerr.de

Veranstaltungen aus Ihrem Ort.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg

Ohne Witz:
Hier wird auch ausgebildet.
 Und bei uns macht's richtig Spaß.

Du suchst eine zukunftssichere Ausbildung mit Sinn und Verantwortung?
 Du arbeitest gerne professionell und mit viel Herz?

Worauf wartest du noch – jetzt gleich bewerben!

**Ausbildung zur staatlich
 examinierten Pflegekraft (m/w)
 in Vollzeit.**

Unsere Ausbildung startet am **1. Oktober 2018** am Bildungszentrum für Gesundheit der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg.

Jetzt bewerben:
 mail bzg@kreiskliniken-dadi.de
 fon 0 60 78/79-1500

www.kreiskliniken-dadi.de/karriere

Pektas GmbH
 HEIZUNG - SANITÄR - KUNDENDIENST

Seit 1987 sind wir für unsere Kunden Kompetenzpartner in Sachen Heizungstechnik, Solartechnik, Photovoltaik, Sanitär- und Bädergestaltung.

Für die Unterstützung unseres Teams suchen wir neue Kollegen und Kolleginnen:

Anlagenmechaniker SHK (Meister oder Techniker) m/w
Kundendienstmonteure SHK m/w
Kaufmännische Angestellte m/w

Was wir bieten:
 Ein starkes Team in einem hervorragenden Betriebsklima sowie leistungsgerechte Bezahlung.

Was wir erwarten:
 Kompetenz, Leidenschaft, Einsatzwille und Teamarbeit sowie die notwendigen Qualifikationen und Erfahrung.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung und Ihre Kontaktaufnahme telefonisch oder per Mail:

Pektas GmbH • Marktstraße 6 • 64401 Groß-Bieberau
 Telefon: 06162 82109 • E-Mail: info@pektas.de

Deine Ausbildung zum Anlagenmechaniker SHK

Ab dem 01.08.2018 Jetzt bewerben!

Kenia: Klimawandel
 Hoffnung in Zeiten der Dürre

Seit mehr als zwei Jahren ist im Distrikt Isiolo, im Zentrum Kenias, kein Regen mehr gefallen. Die Ernte ist verdorrt, das Vieh der Nomaden findet kaum noch Wasser. Wir helfen den Menschen, mit den schwierigen Lebensbedingungen fertig zu werden. **Helpen auch Sie mit.**

Konto 500 500 500
 Postbank Köln
 BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Brot für die Welt



Ambulanter Pflegedienst
Heilmann

Wir helfen Ihnen, dass Sie solange wie möglich in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

- Häusliche Grundpflege, hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuungsangebote
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Essen auf Rädern, Fahrdienste
- Verhinderungspflege bei Krankheit oder Urlaub der pflegenden Angehörigen

Ambulanter Pflegedienst Heilmann
Siegfriedstraße 26 • 64385 Reichelsheim / Beerfurth
Tel.: 06164 1238 • Fax: 06164 5009928
E-Mail: mail@pflagedienst-heilmann.de
Internet: www.pflagedienst-heilmann.de

Wir kommen gerne zu Ihnen.

 (06164)
1238

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Unsere TOP Angebote
vom 12.02.2018 bis 17.02.2018



Genieße Gutes! Natürlich Odenwald.

Feine Putenschnitzel Für ein zartes, feines Essen.	1 kg 9,50 €
Gyros, küchenfertig gewürzt Kross braten, Krautsalat und Dip dazu, lecker.	1 kg 8,99 €
Mittelgrobe Mettwurst Fleischig, rauchig, deftig.	100 g 0,89 €
Mild geräucherter Frühstücksschinken Am Stück oder geschnitten, stets ein Genuss.	100 g 1,09 €
Herzhafte Rindswürstchen Ein Hauch Knoblauch macht sie besonders gut.	100 g 0,89 €
Würstchen nach Wiener Art Ob heiß oder kalt, stets knackig im Biss.	100 g 0,89 €

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Anzeige

Tier der Woche
Doina



Der Verein "Tiere in Not Odenwald e.V." sucht ein Zuhause für Doina. Doina ist eine zurückhaltende, aber dennoch interessiert und sehr freundliche, hübsche Hündin. Doina ist etwa Schäferhund groß, kastriert und im Juli 2007 geboren. Wenn Sie Doina einmal kennenlernen möchten, können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

2177

Anzeige

Sparkasse unterstützt Jugendfußball in der Region

Im Rahmen der diesjährigen Vereinsvertretungssitzung im Hotel Michelstädter Hof übergab die Sparkasse Odenwaldkreis eine Geldspende in Höhe von 500 EUR an den Kreisjugendfußball-Ausschuss. Birgit Sauerwein, Marketing, und Christian Hallstein, Leiter Sparkassen-BeratungsCenter Michelstadt, waren stellvertretend für die Sparkasse Odenwaldkreis vor Ort und übergaben die Spende an die Kreisjugendwartin Birgit Johe und an Kreisfußballwart Wilhelm Paulus. "Ich übergebe die Spende gerne, denn die Unterstützung des Sports ist ein fester Förderbestandteil der Sparkasse Odenwaldkreis, da in Sportvereinen nicht nur trainiert, sondern auch der soziale Zusammenhalt der jugendlichen Vereinsmitglieder gestärkt wird", so Hallstein. Die Gemeinwohlorientierung der Sparkasse Odenwaldkreis und ihrer Stiftung zeigt sich nicht nur in großen Veranstaltungen, sondern vor allem in einer beeindruckenden Vielzahl kleinerer und mittlerer regionaler Projekte. Wilhelm Paulus und Birgit Johe, sowie die anwesenden Vertreter der Fußballvereine des Odenwaldkreises bedankten sich für die Spende, die für die Förderung der Jugendarbeit im Odenwaldkreis Verwendung finden soll.



Bildunterschrift von links nach rechts: links: Christian Hallstein, Leiter BeratungsCenter Michelstadt, Wilhelm Paulus, Kreisfußballwart, Birgit Sauerwein, Marketing Sparkasse Odenwaldkreis und Birgit Johe, Kreisjugendwartin.

Artgerechte Ernährung von Hunden und Katzen

www.odenwaelder-futtershop.de

BARF-Frostfleisch
über 100 Sorten am Lager

BARF-Zubehör
Öle - Mineralien

BARF-Ersatz
ideal für die Urlaubszeit

Odenwälder
Futtershop

Für Hunde und Katzen

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert
Mo, Di u. Fr 12-19 Uhr, Mi 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr
www.odenwaelder-futtershop.de

Container-Dienst Schmäderer
LIEFERSERVICE+ENTSORGUNG
Sand-Kies-Schotter-Humus
... keine Standzeltmietell!
Inh. Bernhard Pfuhl
64354 Reinheim

**Tel. 0 61 62 - 21 31, Fax 91 19 99,
Mobil 01 70 - 2 97 29 00**

Anzeige

Volksbank Odenwald bildet Digitale Lotsen aus

Digitalisierung ist ein Megatrend, der alle gesellschaftlichen Bereiche betrifft. Sie verändert nicht nur die produzierende Industrie, sondern auch die Finanzbranche und somit die Anforderungen an die Bankmitarbeiter. Auch wenn der Bedarf an individueller und qualitativ hochwertiger Beratung von Mensch zu Mensch geblieben ist, steigt dennoch die Nachfrage und Akzeptanz gegenüber digitalen Bankdienstleistungen deutlich. "Das Thema Digitalisierung wird das Thema für die Banken und die Wirtschaft in den nächsten Jahren sein", so Vorstandssprecher Ralf Magerkurth.

Kunden informieren sich heutzutage immer häufiger im Internet über Angebote, kommunizieren über soziale Netzwerke und suchen online nach Finanzierungs- und Anlagemöglichkeiten. Zudem nutzen sie verstärkt mobile Kommunikations- und Abschlusskanäle.

Die Volksbank Odenwald hat diesen Trend längst erkannt. In einem zwölfwöchigen Qualifizierungsprogramm wurden kürzlich 19 technikaffine und innovative Mitarbeiter mit Unterstützung der Akademie Deutscher Genossenschaften zu Digitalen Lotsen ausgebildet. Die Teilnehmer erhielten einen Überblick über die Digitalisierung in der Bankenwelt. Weitere Themen waren das Digitale Banking sowie die Klärung von Rechtsfragen und Datenschutzaspekte im Kontext der Digitalisierung. Auch die Kommunikation in internetbasierten Netzwerken, wie Foren, Blogs und sozialen Medien war Teil der Weiterbildung.

Ihr Wissen und ihre Erfahrungen geben die Digitalen Lotsen als Multiplikatoren zielgerichtet im Tagesgeschäft an Kollegen und Kunden weiter. Praktische Umsetzungshilfen im Umgang mit den neuen Anwendungsfeldern des digitalen Bankings, wie z.B. Mobile-Banking-App, Fotoüberweisung oder Geldabheben mit dem Handy zählen ebenso zu ihren Aufgaben, wie das Bestreben, die Motivation für den digitalen Wandel weiter zu stärken.

Mit den Worten: "Das digitale Banking wird uns dabei helfen, die genossenschaftliche Nähe gegenüber unseren Mitgliedern und Kunden weiter auszubauen" überreichte Vorstandssprecher Ralf Magerkurth in einer Feierstunde die Zertifikate des Qualifizierungsprogrammes an die stolzen Teilnehmer und bedankte sich mit einem Präsent für deren Engagement. Achim Steffan, Bereichsleiter Digitalisierung, ergänzte, dass sich die Digitalen Lotsen weiter regelmäßig treffen werden, mit dem Ziel, sich zu Neuerungen auszutauschen und Maßnahmen zu planen und umzusetzen, um so die digitale Fitness der Bank für ihre Kunden weiter auszubauen.



Auf dem Bild (von links):

v.l.n.r.: Stefanie Schäfer, Alexander Volk, Marcel Müller, Tanja Vierheller, Bernd Schneider, Petra Kessler, Tamar Conze, Tina Schmidt, Claudia Tempel, Torsten Schäfer, Janina Busmann, Mark Kaffenberger, Silvia Kneissl, Vorstandssprecher Ralf Magerkurth, vorne Stefan Fröhlich und Kathrin Müller

WIR GEBEN IHRER ANZEIGE DEN RICHTIGEN SCHWUNG!

Anzeige

Autofasten im Odenwaldkreis – OREG kooperiert mit dem Bistum Mainz und der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

AUTOFASTEN Evangelische und
Katholische Kirche
unterstützen garantiert
mobil! Odenwaldkreis.

Seit über 20 Jahren gibt es in Deutschland die Aktion „Autofasten“, die, wie der Name bereits vermuten lässt, in der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Gründonnerstag andauert und zu einem umweltfreundlichen Fahrverhalten aufruft. Ziel der Aktion ist es, die alltägliche Nutzung des Autos in Frage zu stellen und klimafreundlichere Verkehrsalternativen auszuprobieren. Autofahrer sollen sich bemühen, in der Fastenzeit ihr eigenes Auto möglichst oft stehen zu lassen, Fahrgemeinschaften zu gründen oder insbesondere öffentliche Verkehrsmittel, das Fahrrad oder Car-Sharing zu nutzen bzw. zu Fuß zu gehen. Die Aktion will dazu beitragen, dass Menschen Verantwortung für die Schöpfung übernehmen. Dabei kommt der individuellen Mobilität eine besondere Bedeutung zu. Der Autoverkehr trägt zu einem erheblichen Teil bei zur Luftverschmutzung, zur Verlärmung ganzer Landstriche und zur Erwärmung der Atmosphäre. Seit einigen Jahren findet diese Aktion auch im Odenwaldkreis statt. Das Bistum Mainz, die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau und die Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) kooperieren in diesem Jahr im Rahmen von garantiert mobil! erstmals im Odenwaldkreis miteinander. „Mit garantiert mobil! hat der Verzicht auf den eigenen PKW, nicht nur während der Fastenzeit, keine Einschnitte der eigenen Mobilitätsfreiheit zur Folge“, erläutert OREG-Nahverkehrsbereichsleiter Peter Krämer. „Dank der zugrundeliegenden Mobilitätsgarantie erhalten Fahrgäste bei garantiert mobil! zu ihrer Wunschzeit immer ein passendes Angebot und bleiben nicht im sprichwörtlichen Regen stehen.“ Neben regulären Bus und RufBus-Fahrten füllt garantiert mobil! den Fahrplan auch mit privaten und gewerblichen Mitnahmeangeboten auf. Das bedeutet, dass jeder registrierte Odenwälder seine eigenen Fahrten mit dem PKW in das Buchungsportal, und damit in den Angebotsfahrplan, einstellen kann und als Aufwandsentschädigung sogar noch 12 Cent pro gefahrenen Kilometer erhält. Steht einmal keines dieser Angebote zur Verfügung, gibt es als garantierte Fahrtofferte immer das sogenannte taxOMobil. Während bei der Nutzung der Bus- und Mitnahmeangebote der reguläre Fahrpreis einer entsprechenden RMV-Fahrkarte anfällt, kommt beim taxOMobil noch ein entfernungsabhängiger Zuschlagspreis hinzu. „Dieser liegt allerdings immer noch unter dem regulären Taxipreis“, ergänzt Krämer. Einzige Voraussetzung zur Teilnahme an garantiert mobil! ist die kostenlose Registrierung im Buchungsportal www.odenwaldmobil.de. Dort können sich Fahrgäste über das Angebot informieren und ihre nächsten Bus-, RufBus-, Mitnahme- oder taxOMobil-Fahrten buchen und bezahlen. Auch das Anbieten eigener Fahrten erfolgt direkt und unkompliziert im Portal. Für Smartphones mit den Betriebssystemen Android und iOS stellt die OREG zudem die kostenlose „garantiert mobil!“-App in den Downloadstores zur Verfügung. Kunden, die über keinen direkten Onlinezugang verfügen oder kein Smartphone besitzen, können selbstverständlich auch persönlich in der RMV-Mobilitätszentrale im Bahnhof Michelstadt oder telefonisch unter 06061/979977 ihre Fahrten buchen. Gemeinsame Presseinformation des Bistums Mainz, der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau und der Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG)

10 Euro Startguthaben Anlässlich der Aktion „Autofasten“ stellen das Bistum Mainz, das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau und die Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) allen registrierten Neukunden bei garantiert mobil! Im Aktionszeitraum 14. Februar bis 31. März ein Startguthaben von 10 Euro zur Verfügung. „Gemeinsam mit den beiden Kirchen möchten wir den Bürgerinnen und Bürgern im Odenwaldkreis während des Autofastens die Möglichkeit geben, sich mit dem neuen Mobilitätsangebot vertraut zu machen“, so Peter Krämer abschließend. Die beiden Kirchen betonen: Verantwortung für die Schöpfung zu übernehmen ist eine zeitgemäße Antwort auf den biblischen Auftrag, die Erde zu hüten, pflegen und zu schützen. Die Frage nach unserem Lebensstil in den reichen Ländern der Erde, die Frage der Energieverschwendung für Mobilität, die anders organisiert werden könnte, gerade in den reichen Ländern, berührt uns sehr. Letztlich führt das hin zu Fragen globaler Gerechtigkeit – im Odenwald wie an jedem anderen Ort der Welt.

**Anzeigenservice wird bei uns
ganz G R O S S geschrieben!**

BEILAGEN HINWEIS
Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufgabe
eine Beilage von
Buttinette
Sparkasse Odenwaldkreis
Wir bitten unsere Leser um Beachtung

Annahmestelle für Privat- und Familienanzeigen
in den Fränkisch Crumbacher Nachrichten



Der freundliche Laden für Bücher und Geschenke
Buch und Spiel Darmstädter Str. 11 • Telefon 06164-3785

Wir finden für Sie den passenden Käufer!

GLASSL IMMOBILIEN

Über 25 Jahre Berufserfahrung und Kompetenz

64720 Michelstadt
Große Gasse 12
Tel: 06061 9435-0
www.Glassl.de



Vorsortiert, vielfältig

Zum zweiten Mal findet am Sonntag, den 11. März 2018 der vorsortierte Rodensteiner Kinderbasar des Ortsverein der SPD Fränkisch-Crumbach in der Turnhalle der Grundschule in Fränkisch-Crumbach statt.



Von 14-17 Uhr (Schwangereneinlass ab 13:30 Uhr) kann wieder fröhlich aber vor allem reichlich geshoppt werden. Denn aufgrund des einschlagenden Erfolgs des 1. Rodensteiner Kinderbasars gehen nun deutlich mehr Verkäufer mit mehr Artikeln an den Start. Die Auswahl wächst also und ist im Umkreis somit fast unübertroffen. Damit der Ablauf noch schneller und reibungsloser funktioniert wird es von Anfang eine dritte Kasse geben.

Wie schon beim 1. Rodensteiner Kinderbasar im vergangenen September, werden vor allem viele Großteile wie Kinderwagen, Fahrräder, Kindersitze, Babytragen usw. angeboten. Ein besonderes Augenmerk wollen die Veranstalter jedoch auch auf eine noch größere Auswahl an Spielzeug und Büchern legen. Baby- und Kinderkleidung wird in den Größen 50-176 angeboten sowie Schwangerschaftskleidung.

Ganz neu ist eine spezielle „Outdoor-Ecke“ für Kinderkleidung- und Zubehör die so robust und funktionell ist, dass sie z.B. für den Einsatz in Waldkindergärten oder längeren Ausflügen draußen geeignet ist.

Zum gemütlichen Ausklang lädt wieder unser großes Kaffee- und Kuchenangebot ein. Genießen Sie diesen entweder vor Ort (Sitzmöglichkeiten vorhanden) oder gerne auch zum Mitnehmen. Interessierte Verkäufer können sich ab 11.02.18 unter Rodensteiner-Kinderbasar@gmx.de anmelden.

niemand isst
für sich allein

**Brot
für die Welt**

Ambulante Pflege

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Betreuung zu Hause

- Stundenweise Betreuung

Pflegeteam Wolf
Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt



Tagespflege

- Montag bis Samstag von 8-16 Uhr
- Abhol- und Heimbringservice (Rollstuhl, Mobil)
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee
- Vielfältige Aktivitäten

Pflegeberatung

- Beratung pflegender Angehörige

Tagespflege Wolf
Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt

Telefon 06061-703845 • www.pflegeteam-wolf.de

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebrauchtmöbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittentsorgung,
Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
Totholzentfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände
Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

Optik Hallmann

WINTERFREUDEN

NUR NOCH FÜR KURZE ZEIT

Kleinste Hörgeräte zum Nulltarif **0,-**

Marken-Gleitsichtbrille nur **249,-**

Marken-Lese-/Fernbrille nur **149,-**

50,- Winterbonus

PRADA RALPH LAUREN Calvin Klein P&P EMPORIO ARMANI

* Bei Vorlage einer gültigen HNO-ärztlichen Verordnung zzgl. 10,- gesetzliche Zusatz-
leistung. ** Ausgewählte Markenfassungen mit Gleitsicht- bzw. Einstärkengläsern 1,5
gehärtet u. Superentspiegelt. *** Gültig bis 28.02.2018 ab einem Einkaufswert von
149,- für den Kauf von Fassungen u. Brillengläsern. Nicht mit anderen Aktionen u.
Gutscheinen kombinierbar. Gültig nur auf Neuaufträge. Pro Person nur ein Bonus
einlösbar. Keine Barabgabe möglich. Ausschneiden und in Ihre Optik Hallmann Filiale
mitnehmen.

Bad König, Bahnhofstr. 2, Tel. 06063 9517171
Michelstadt, Braunstr.15, Tel. 06061 7051926
Groß-Umstadt, Carlo-Mierendorff-Str. 8, Tel.06078 9673190
Optik Hallmann GmbH, Große Straße 8, 24937 Flensburg



Gewerbeobj. mit Produktionsfl., Büro- u. Sozialräumen im Gewerbegebiet von Michelstadt, ca. 585 m² Gewerbeffl., ca. 1171 m² Grdst., Bauj. 1983, 8 PKW-Stellpl., derzeit frei, BA, 317,2 kWh(m²a), Gas

298.000,00 EUR



Bad König/Kimbach, Wohnbaugrundstück in sonniger Südhanglage mit Ausblick, ca. 806m² Grdst., voll erschlossen

45.000,00 EUR



Michelstadt, Neubau-ETW, 3 Zi. im EG, ca. 100 m² Wfl., Terrasse, Personenaufzug, weitg. barrierefrei, Luftwärmepumpe, Bauj. 2017, BA, 16,8 kWh(m²a), Kl A+, altern. Energieträger

259.000,00 EUR



Höchst, Baugrundstück, ca. 581 m², Anliegerstraße am Ortsrand

90.000,00 EUR



Breuberg/Rai-Breitenbach, ca. 436 m² Baugrundstück in ruhiger Anliegerstraße, schöner Ausblick, voll erschlossen

52.000,00 EUR



Hesseneck/Hesselbach, ehem. Bauernhof mit Nebengeb., ca. 135 m² Wfl., ca. 3348 m² Grdst., Bauj. 1958, renovierungsbed., BA, 262,8 kWh(m²a), Kl H, Öl

139.000,00 EUR



Lützelbach/ Rimhorn, EFH mit ELW, ca. 144m² Wfl., Zi. 5, ca. 530m³ Grdst., Carport, ruhige Lage, Bauj. 2003, VA 50kWh/(m²a), Kl B, Gas

198.000,00 EUR



Oberzent/ Unter-Sensbach, EFH, ca. 172m² Wfl., 6,5 Zi., ca. 789m² Grdst., Nebengebäude mit gr. Garage u. Hobbyraum, Bauj. 1900, EA in Vorbereitung, Öl

149.000,00 EUR

Oberzent-Beerfelden, Wohnbaugrundstück, ca. 515 m² Grdst., voll erschlossen, leichte Südhanglage in Feldrandnähe

52.500,00 EUR



Mossautal/ Ober-Mossau, 2-FH, ca. 264m² Wfl., ca. 155m² Nutzfl., Zi. 9, ca. 697m² Grdst., gepfl., Bauj. 1975, BA 211,70kWh/(m²a), Kl G, Öl

249.000,00 EUR



Bad König/ Fürstengrund, FH mit Nebengebäude, ca. 99m² Wfl., Zi. 6, ca. 607m² Grdst., renovierungsbed., Garage, Bauj. unbek., BA 299,60 kWh/(m²a), Kl H, Strom

99.000,00 EUR



Erbach/ Günterfürst, EFH, ca. 229m² Wfl., Zi. 6, ca. 773m² Grdst., Topzustand, Doppelcarport, ruhige Aussichtslage, Bauj. 1998, VA 52 kWh/(m²a), Kl B; Holz/ Gas

375.000,00 EUR



Mossautal/ Ober-Mossau, DHH, ca. 103m² Wfl., ca. 1.738m² Grdst., Zi. 5, überd. Terrasse, PKW-Stellpl. 2, Feldrandlage, Bauj. unbek., BA 375,5kWh/(m²a), Kl H, Gas/ Holz

98.000,00 EUR



Erbach, 3-Zi-ETW, EG, ca. 116 m² Wfl., ca. 25 m² Nutzfl., neuw. EBK, Mylinöfen, Infrarotsauna, hochw. modernis., Bauj. 1969, BA, 94,5 kWh(m²a), Kl C, Gas, keine Käuferprovision

260.000,00 EUR



Michelstadt/ Würzburg, EFH mit ELW, ca. 165m² Nutzfl. 100m², Zi. 6, ca. 885m² Grdst., Garage, Südausrichtung, gepfl., Bauj. 1980, VA 127kWh/(m²a), Öl

198.000,00 EUR



Reichelsheim, ETW im 1.OG, ca. 52m² Wfl., Zi. 2, vermietet, seniorenerecht, Topzustand, zentrale Lage, Bauj. 2010, BA 69 kWh/(m²a), Gas

128.000,00 EUR



Wenn keine anderen Angaben gemacht werden, gilt eine Käuferprovision in Höhe von 5,95 % inkl. MWST. vom Kaufpreis. Diese und weitere Angebote finden Sie unter www.sparkasse-odenwaldkreis.de

Martin-Luther-Str. 53/55
64711 Erbach

Telefon 06062 50-302

Fax 06062 50-309

E-Mail [immobiliencenter@](mailto:immobiliencenter@sparkasse-odenwaldkreis.de)

sparkasse-odenwaldkreis.de

Internet www.sparkasse-odenwaldkreis.de

ImmobilienCenter

 Sparkasse Odenwaldkreis

Nachweis und Vermittlung von Immobilien
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH